SELFPASS
Apr 2017 | Jahrgang 5

SELFPASS 13

Das Vereinsmagazin des HC Essen 99

Australische Nationalmannschaft zu Gast beim HCE

Strategie 25/25
Neue Sponsoring-Strategie
Seite 42

Anhockeln
Gute Stimmung trotz Regen
Seite 39

Neuer Jugendtrainer
Im Interview
Seite 40

Unser Grün – ein Ort, an dem nicht nur Kinderherzen höher schlagen.

Menschen sehnen sich nach Orten der Erholung, an denen Platz zum Entspannen und zum Spielen ist. Sie träumen von einem Stück Natur inmitten der Stadt. Ob Gärten oder Freizeitanlagen: Ihr Team von Beckmann liefert die Ideen und übernimmt die fachgerechte Ausführung und Pflege.

Beckmann
Garten- und Landschaftsbau

Centrumstraße 12 • D-45307 Essen
Telefon: 0201.86077-0
Telefax: 0201.86077-10
www.beckmanngarten.de
info@beckmanngarten.de

Inhalt SELFPASS 13

Wir sind HCE

Impressum 3
Inhalt 3
Vorwort 4
Vereinsführung 5
Wer spielt wo 6
Kontakt Jugendbereich 8
Trainingszeiten Feld 9
Bericht Jugendwarte 10

Jugendmannschaften

Minis Mädchen 12
Minis Knaben 13
Mädchen D 14
Knaben D 16
Mädchen C 18
Mädchen B 20
Knaben B 21
Mädchen A 22
Knaben A 24
weibl. Jugend B 25
weibl. Jugend A 26

Seniorenmannschaften

1. Damen 28
2. Damen 30
1. Herren 32
2. Herren 34
Elternhockey 36

Rund um den HCE

Down Under zu Gast beim HCE 38
Anhockeln 39
Neuer Trainer im Jugendbereich 40
Strategie 25/25 42
Des Rätsels Lösung aus SP12 44
Rätsel 46
Termine im Clubhaus 47

Impressum

Herausgeber
Hockey Club Essen 1899 e.V.
Sportanlage an der Hubertusburg
Dinnendahlstraße 27
45136 Essen
Tel. +49 (0)201 - 261819

Vertretungsberechtigte
Vorstand gem. BGB §26

Redaktion und Layout
Jochen Boddenberg
selfpass_redaktion@hotmail.de

Inserate
Jochen Boddenberg
selfpass_inserat@hotmail.de
Mobil: 0178 - 1544113

Druck
printed by: WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Gesamte Auflage
300 Exemplare

Vorwort

Liebe Selfpass-Leserinnen und –Leser,
Freunde des HCE und liebe Vereinsmitglieder,

endlich ist es wieder so weit. Die Hallensaison ist zu Ende und die Feldsaison beginnt. Nicht dass ihr mich falsch versteht, auch in dieser Hallensaison haben wir spannende und hochklassige Hockeyspiele gesehen:

- Die 1. Damen haben in der Regionalliga einen tollen 3. Platz belegt und konnten dem ungeschlagenen Aufsteiger aus Raffelberg im Heimspiel fast ein Unentschieden abtrotzen.
- Die 1. Herren haben in der Regionalliga eine gewichtige Rolle gespielt und haben direkt in der ersten Saison nach dem Aufstieg den 2. Tabellenplatz belegt.
- Die 2. Damen konnten die Klasse in der 1. Verbandsliga diesmal leider nicht halten. Dennoch war die Moral klasse und im letzten Heimspiel gelang der erste Saisonsieg.
- Die 2. Herren haben nach ihrem Aufstieg in die Oberliga einen tollen 3. Platz erreicht und konnten den Klassenerhalt frühzeitig unter „Dach und Fach“ bringen.

Aber dennoch ist es immer etwas Besonderes nach der Hallensaison wieder Feldhockey und die ersten Sonnenstrahlen auf unserem Kunstrasenplatz zu genießen. Am 01.04. wollten wir ja mit vielen helfenden Händen unseren Platz für die kommende Saison den nötigen (Frühjahrs-) Glanz verpassen. Leider waren an diesem Tag nur 2 helfende Hände anwesend. Hierüber war ich offen gesagt ein wenig enttäuscht. Ich hoffe, dass wir es gemeinsam vor dem „richtigen“ Start noch einmal hinbekommen. Dennoch freue ich mich auf eine sportlich erfolgreiche Saison und viele nette Stunden mit Euch bei uns auf der Clubanlage und rund ums Clubhaus.

Ein voller Erfolg war das wieder „ins Leben gerufene Anhockeln“. Leider war das Wetter nicht wirklich gut, aber trotzdem kamen viele Minis, Kinder und Jugendliche um ihr Hockeykönnen mit den Damen- und Herrenmannschaften zu messen. Vielen Dank an die Damen und Herren, die den Spaß mitgemacht haben und so mitwirken, den HCE als Familienverein zu etablieren.

Apropos Familienverein: Sicherlich habt Ihr schon von unserer Strategie „25/25“ gehört. Hier möchten wir bis zum 2.5.25 im Rahmen eines 8-Jahresplans zu alter Stärke und Bedeutung zurückfinden. Über unsere Mission „ begeistern, entwickeln, unterhalten und siegen“ ist unsere Vision anders und nachhaltig besser zu sein mit folgenden Einzelzielen (hier in aller Kürze):

- ..... Etablierung aller Jugendklassen in der Leistungsebene
- ..... Verstärkung der Erwachsenenkader durch den eigenen Nachwuchs
- ..... Binden der Mitglieder an den Verein
- Familienverein mit einem integrierten Konzept sowohl für den Leistungs- als auch den Breitensport

Interesse geweckt? Dann sprecht mich bzw. das Präsidium einfach an. Gerne auch unsere Ansprechpartner für den Club 99 “Kids & Teens“ Patricia Steiner und Christoph Fischer.

Helft uns, unsere Vision in die Tat umzusetzen!

Mit sportlichen Grüßen

Peter Bos

Die Vereinsführung des HC Essen 99 e.V.

Vizepräsident
Manfred Leufgen
Telefon 0152/08760096
manfred.leufgen@gmx.de

Präsident
Peter Bos
Telefon 0173/2583564
peter.bos@hce99.de

Vizepräsident
Sven Husemeyer
Telefon 0173/5466618
dfelager@designfunktion-essen.de

Vorstand Verwaltung
Reinhard Gassner
Telefon 0151/28243272
rgassner27@gmx.de

Vorstand Sport Erw.
Carsten Fischbach
Telefon 0170/7926028
carsten.fischbach@t-online.de

Jugendwart
Bruno Heimeshoff
Telefon 0178/8960924
fam.heimeshoff@web.de

Stellv. Jugendwart
Daniela von Schaewen
Telefon 0170/4544802
d.v.s@von-schaewen.de

Aktuelles Bild folgt

Vorstand Spielbetrieb
Markus Rüsing

Vorstand Instandhaltung
Bernd Grote

Vorstand Instandhaltung
Manfred Bröhl

Hockey Club Essen 1899 e.V.

45136 Essen - Dinnendahlstraße 27 - Telefon (0201) 26 18 19

Wer spielt wo !
Auflistung der Jugendmannschaften
Feldsaison 2017
Anstoßzeiten und Ergebnisdienst
siehe WHV Seite

weibliche Jugend A	Oberliga
weibliche Jugend B	Oberliga
Mädchen A	Oberliga
Mädchen B I	Oberliga
Mädchen B II	Verbandsliga
Mädchen C	2. Bezirksliga
Mädchen D I	2. Bezirksliga
Mädchen D II	3. Bezirksliga
Mädchen D III	3. Bezirksliga
Mädchen E (Minis)	2. Bezirksliga
männliche Jugend A	Nicht gemeldet
männliche Jugend B	Oberliga SG ETB
Knaben A	Oberliga
Knaben B I	Oberliga
Knaben B II	Verbandsliga
Knaben C I	1. Bezirksliga
Knaben C II	3. Bezirksliga
Knaben D I	1. Bezirksliga
Knaben D II	2. Bezirksliga
Knaben D III	3. Bezirksliga
Knaben D IV	3. Bezirksliga
Knaben D V	Sonderstaffel 7 vs 7
Knaben E I (Minis)	2. Bezirksliga

Marken-HAUSTÜREN für jeden Wohnstil. Sicherheits-Extras im Wert von € 168,- GRATIS dazu!

SCHWARZE bietet Ihnen mehr!

- ✓ Marken-Qualität zum **besten Preis**
- ✓ **GRATIS** dazu: **Sicherheits-Paket** mit automatischer Selbstverriegelung und integriertem Sperrbügel **im Wert von € 168,-**
- ✓ **Große Auswahl** an Modellen
- ✓ **Computer-Live-Simulation** kostenlos
- ✓ Jede Haustür **auf Maß gefertigt**
- ✓ **Fachmännische** und **saubere Montage** mit **eigenem,** gut geschultem Team (**kein** Sub-Unternehmer)

Kostenlos für Sie: Haustüren-Ideen auf mehr als 300 Seiten!

Einbruchschutz für Türen & Fenster

Jetzt kostenlosen Sicherheits-Check nutzen!

Mehr Sicherheit gegen Einbruch für Türen und Fenster gibt's jetzt auch zum Nachrüsten – **zum Festpreis inklusive fachmännischer Montage**.

Besuchen Sie unsere neue Sonder-Ausstellung oder fordern Sie gleich unseren kostenlosen Sicherheits-Check bei Ihnen vor Ort an.

5 gute Gründe für robusten Einbruchschutz zum Nachrüsten

Schützen Sie Ihr Zuhause!

- ✓ Sofort **mehr Sicherheit** gegen Einbruch
- ✓ Geeignet für Fenster, Haustüren, Nebeneingangstüren, Wohnungseingangstüren, Dachfenster, Garagentüren ...
- ✓ **Kostenloser Sicherheits-Check** bei Ihnen vor Ort (einfach Termin vereinbaren)
- ✓ Bewährte **Marken-Qualität von ABUS** in stabiler Ausführung
- ✓ 3 Sicherheitspakete zum Festpreis **inkl. Anfahrt und Montage**

SCHWARZE
Ideen-Center fürs Bauen und Wohnen.

50 Jahre

Wir sind gerne für Sie da: MO – FR: 10^{00} – 18^{00} Uhr, SA: 10^{00} – 12^{30} Uhr ... und nach Vereinbarung.

Daniel-Eckhardt-Str. 20 • 45356 Essen-Vogelheim
Telefon: **0201/180470-0** • Telefax: 0201/180470-24
www.schwarze-essen.de

Nachstehend eine Liste der E-Mail Adressen unserer Trainer und Betreuer aus dem Bereich der Jugendmannschaften des HCE.

Stand April 2017

	Mannschaft	Trainer	Betreuer	
MÄDCHEN	wJA	Lutz Könnings	Petra Pateisky	
		lutz.koennings@googlemail.com	petra.pateisky@t-online.de	
	wJB	Lutz Könnings	Katja Wild	Daniela von Schaewen
		lutz.koennings@googlemail.com	Katjawild@yahoo.com	D.v.S@von-schaewen.de
	Mädchen A	Lutz Könnings	Melanie Mertens-Fischer	Catrin Bos-Rieder
		lutz.koennings@googlemail.com	mmcfischer@versanet.de	c.rieder@willemsenrieder.de
	Mädchen B	F. Wisniewski / Lutz Könnings	Sandra Haberland	Meike Grobbink
		f. wisniewski@arcor.de	sandra.haberland@gmx.de	meike@grobbink.de
	Mädchen C	F. Wisniewski	Irene Kiriakou	Corinna Bloch
		f. wisniewski@arcor.de	irenekiriakou@gmail.com	corinna.bloch@siepenblick.de
	Mädchen D	F. Wisniewski / E. von Gymnich	Meike Grobbink	Angela Jansen
		f. wisniewski@arcor.de	meike@grobbink.de	angela.r.jansen@gmx.de
	Mädchen E Minis	„Alti“ Altenschidt	Sven Scheding	
		altis@t-online.de	svenscheding@gmail.com	
JUNGEN	mJA		Bruno Heimeshoff	
			fam.heimeshoff@web.de	
	mJB	Sven Husemeyer	Evelyn Schleitzer	
		andreahusemeyer@aol.com	evelynlydia@aol.com	
	Knaben A	Sven Husemeyer	Franziska Kopetzki	Andrea Husemeyer
		andreahusemeyer@aol.com	kopetzki@o2online.de	andreahusemeyer@aol.com
	Knaben B	F. Wisniewski	Daniela von Schaewen	Thomas Sauerland
		f. wisniewski@arcor.de	D.v.S@von-schaewen.de	thomas.sauerland@vde-mitglied.de
	Knaben C	Carsten Fischbach	Jörg Baumhoer	Patricia Steiner
		carsten.fischbach@t-online.de	sabine.baumhoer@gmx.de	Patricia.Steiner@arcor.de
	Knaben D	Carsten Fischbach	Jens Brauk	
		carsten.fischbach@t-online.de	hcebetreuer@gmail.com	
	Knaben E Minis	„Alti“ Altenschidt		
		altis@t-online.de		

Trainingszeiten Feld 2017

Die Jugendmanschaften des Hockey Club Essen 1899 e.v.				
Feldtraining 2017 18.03.2017				
Mannschaft	**Jahrgang**	**Trainingszeit 1**	**Trainingszeit 2**	**Trainer**
Weib. Jugend A	99 – 00	Mo. 20.00 – 21.30 Uhr	Fr. 20.30 – 21.30 Uhr	L. Könnings
Weib. Jugend B	01 – 02	Mo. 18.45 – 20.00 Uhr	Fr. 19.00 – 20.30 Uhr	L. Könnings
Weib. Jugend B/A		Athletiktraining	Mi. 18.45 – 19.45 Uhr	B. Peltzer
Mädchen A	03 – 04	Mo. 17.30 – 18.45 Uhr	Fr. 17.30 – 19.00 Uhr	L. Könnings
Mädchen B	05 – 06	Mo. 15.45 – 17.15 Uhr	Do. 17.30 – 18.45 Uhr	F. Wisniewski
Mädchen A/B		Athletiktraining	Mi. 18.00 – 18.45 Uhr	B. Peltzer
Mädchen C	07 – 08	Di. 17.00 – 18.30 Uhr	Do. 16.15 – 17.30 Uhr	F. Wisniewski
Mädchen D	09 – 10	Di. 15.30 – 17.00 Uhr	Do. 15.00 – 16.15 Uhr	F. Wisniewski
Männ. Jugend A	99 – 00	1 + 2 Herren	1 + 2 Herren	
Männ. Jugend B	01 – 02	Montag ETB	Mi. 18.00-19.30 Uhr	S. Husemeyer
Knaben A	03 – 04	Mo. 17.15 – 18.30 Uhr	Mi. 18.00-19.30 Uhr	S. Husemeyer
mjB / KA		Athletiktraining	Mi. 17.15 – 18.00 Uhr	B. Peltzer
Knaben B	05 – 06	Mo. 16.00 – 17.30 Uhr	Do. 17.00 – 18.30 Uhr	F. Wisniewski
Knaben B		Athletiktraining	Mi. 16.30 – 17.15 Uhr	B. Peltzer
Knaben C	07 – 08	Di. 17.00 – 18.30 Uhr	Fr. 17.30 – 18.45 Uhr	C. Fischbach
Knaben D	09 – 10	Mi 16.30 – 18.00 Uhr	Fr. 16.00 – 17.30 Uhr	C. Fischbach
Minis	11-jünger	Di. 16.00 – 17.00 Uhr	Do. 16.00 – 17.00 Uhr	H. Altenschmidt
TW-Training	alle	Samstag		L. Könnings
Die Seniorenmannschaften des HCE				
1. Damen	Sen.	Di. 18.30 – 20.00 Uhr	Do. 18.30 – 20.00 Uhr	L. Könnings
2. Damen	Sen.	Mo. 20.00 – 21.30 Uhr		L. Könnings
1. Herren	Sen.	Di. 20.00 – 21.30 Uhr	Do. 20.00 – 21.30 Uhr	P. Fritsche
2. Herren	Sen.	Mi. 19.30 – 21.30 Uhr		S. Husemeyer
Elternhockey	Sen.	Fr. 19.00 – 20.30 Uhr		S. Husemeyer

Weitere Infos auf unserer Homepage www.hce99.de oder fam.heimeshoff@web.de
Alle Trainingszeiten finden auf unserer Anlage Dinnendahlstr. 27 45136 Essen statt.

DIE JUGENDWARTSEITE

Gerne berichten wir Euch im Selfpass darüber wie sich die Jugendarbeit im HCE stetig entwickelt.

Nicht nur, dass die Quantität mit 491 gemeldeten Mitgliedern, davon ca. 350 Kinder und Jugendliche, steigt. Auch nehmen wir gerne zur Kenntnis, dass die erzielten Ergebnisse unserer Kinder und Jugendteams sich verbessern. Man kann jetzt nicht von Quantensprüngen berichten und das ein oder andere Team hat auch mit kleinen Rückschlägen zu kämpfen, aber das ist auch dem geschuldet, dass unsere jüngeren Jahrgänge in unseren Mannschaften oft auf den älteren Jahrgang von anderen Vereinen treffen.

Zu den erzielten Ergebnissen Hallensaison:

Unsere wjA wurde Vizemeister in der Oberliga. Auch die Knaben A erreichten die Zwischenrunde der Oberliga, die die Mädchen A leider wegen eines Punktes als dritte in ihrer Gruppe verpassten. Die Mädchen B wurden zehnter von fünfzehn Mannschaften in der Regionalliga und auch die Knaben C , Knaben D, Mädchen C und Mädchen D rockten ihre Gruppen und belegten vorderste Plätze.
Die erzielten Ergebnisse in der Hallensaison lassen aufhorchen und wir als Jugendvorstand freuen uns auf die kommende Feldsaison und werden die weitere Entwicklung der Teams und der verschiedenen Jahrgänge beobachten.

Auch hat sich bewährt, dass sich alle unsere Kinder und Jugendmannschaften oft an Turnieren übers Wochenende mit Übernachtung beteiligen. Dabei lernen sich die Kinder und Jugendlichen oft auch Jahrgangs überschneidend kennen und wachsen stetig mit der großen HCE Familie zusammen.
Diesen Trend möchten wir weiter fortsetzen und unterstützen. So haben sich die Mädchenteams wieder für das Traditionsturnier in Bad Kreuznach über Christi Himmelfahrt angemeldet. Dort wird dann gemeinsam gezeltet, Hockey gespielt und man hat zusammen viel Spaß.

Zu dem Zusammengehörigkeitsgefühl trägt auch der Tag der Kids am 1. Mai bei.
An diesem Tag richtet der ganze Club ein großes Fest für unsere Gäste aus. Die Herrenmannschaften grillen, die Damenteams übernehmen den Schminkstand, die Kinderteams die Spiele der Hockeyolympiade und die Tombolapreise geben die Spieler der Elternhockeymannschaft aus. Natürlich auch zu erwähnen die vielen Helfer an der Kuchentheke, dem Sektstand und der Salatbar. Mit dieser Man- und Womanpower konnten wir in den letzten Jahren immer wieder über tausend Gäste auf unserer Anlage begrüßen und zusammen einen schönen Tag verbringen.

Damit wir diesen erfolgreichen Weg weiter gehen, bitten wir auch weiterhin um Eure Unterstützung. Auch stehen wir immer für Anregungen, konstruktive Kritik und für ein offenes Wort bereit.

Mit sportlichem Gruß,
Daniela von Schaewen
Bruno Heimeshoff
Jugendwarte
HC Essen 1899 e.V.

Bruno

Dani

Wir sind Partner des Sports.

Nutzen Sie Erfahrung, Leistung und Talent der Württembergischen.

Die Württembergische steht für individuelle Beratung – gemeinsam mit unserem Partner Wüstenrot sind wir DER Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung. Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

Hauptvertretung
Andre Meister
Rellinghausen
Schnabelstr. 9
45134 Essen
Telefon 0201-2379657
Mobil 0172-8779365
Fax 0201-2379656
andre.meister@wuerttembergische.de

W&W **württembergische**

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Die Mini Mädchen

Das zurückliegende Jahr beendeten die Mini-Mädels kurz vor Weihnachten mit einem erfolgreichen Heimturnier, bei dem sie beide Spiele für sich entscheiden konnten. Nach dem Jahreswechsel folgten dann noch zwei Turniere in Moers. Auch wenn leider kein Sieg mehr erzielt wurde, sind die Spielerinnen noch weiter als Mannschaft zusammengewachsen.

Da der Großteil der Mädels nun zu den D-Mädchen wechselt, möchten wir hier die Gelegenheit nutzen und unserem lieben Trainer Alti nochmal DANKE sagen für

- seinen unermüdlichen Einsatz
- die tolle Motivation an jedem Trainingstag
- die passenden Worte zur richtigen Zeit und

dass er uns den Spaß am Hockeyspielen immer wieder auf's Neue gezeigt hat!

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Carolina Guerra Gonzales, Tilda Lemmler, Charlotte Mari Müller, Suki Scheding, Lina Schischek, Viktoria Schmitz, Helene Schöneweiß, Ella Schürholz, Amelie Steinhauer, Nele Vogt, Kati Wieser, Lina Wilson, Mila Wons	Helmut „Alti“ Altenschmidt	Kerstin Vogt

Die Mini Jungen

Für alle hockeyinteressierten Jungs und Mädchen gilt: Vorbeischauen und Mitmachen. Es liegen immer Schläger bereit, die auf Euch warten.

Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 17.00 Uhr Mädchen und Jungs gemeinsam auf unserem Platz.

Die Hallensaison haben die Knaben-Minis auf Grund der Vielzahl an Spielern mit 3 Mannschaften bestritten. Alle 3 Mannschaften konnten die Saison erfolgreich gestalten. Alle Mannschaften haben sich immer gegenseitig unterstützt: das nennt man Teamgeist.

Leider müssen wir mehr als die Hälfte unserer Minis in die D-Knaben verabschieden und ohne unsere „alten Hasen“ in die Feldsaison starten.

Nach der erfolgreichen Hallensaison freuen sich aber alle Minis auf Sonnenschein, frische Luft und abkühlende Regenduschen auf dem Feld.

Dieser sehen wir unter der bewährten und souveränen Leitung unseres Trainers Alti mit Unterstützung seiner fleißigen Co-Trainerinnen mit Spannung und Turnier-Vorfreude entgegen. Wir drücken die Daumen für viele Tore, wünschen riesigen Spaß bei den Turnieren und dem Training.

Mannschafts-Info		
Spieler	Trainer	Betreuer
Rafael Alvermann, Maximilian Baack, Theo Banke, Laurenz Behler, Lasse Brauk, Lenn Dörr, Oskar Enstone, Noah Gröne, Finn Groß, Nick Heinlein, Emil Henke, Emilio Hense, Chase Kamps, Theo Keller, Ben Kessler, Max Krüper, Nikolas Lang, Titus Ligges, Julius Munsch, Janis Nowotny, Linus Rathke, Matti Rausch, Levi Rehkämper, Maximilian Ronowski, Moritz Schwerdtfeger, Carl Siveke, Leonard Tolckmitt, Nick Konstantin Volmer, Leo Wiegel, Alexander Wons	„Alti“ Altenschmidt	Jens Brauk

Der Spaß steht an erster Stelle!

Die Mädchen D

Mit einem starken Kader von 20 Mädchen sind wir mit jeweils einer Mannschaft in der 2. und 3. Bezirksliga in die Hallensaison gestartet.

Die Saison in der 3. BL

Da leider eine Mannschaft zurückgezogen wurde, reisten wir an unserem ersten Spieltag für nur ein Spiel nach Moers. Das Spiel gegen Raffelberg haben wir leider mit 0:2 verloren.
Unser zweiter Spieltag war dann unser Heimspieltag und für uns absolut erfolgreich. Moers haben wir mit 8:2 und Preußen Duisburg mit 11:6 geschlagen.
Am letzten Spieltag, am 12.3.17 in Raffelberg, hatten wir zwei Spiele zu bestreiten. Das Spiel gegen Moers verlief ausgeglichen; leider verloren wir unglücklich mit einem knappen 3:4.
Im letzten Spiel hatten wir dann, trotz großem Kampf- und Teamgeist, gegen Preußen Duisburg leider keine Chance und beendeten die Hallensaison mit einer 0:6 Niederlage als Tabellendritter mit einem Torverhältnis von 34:23 und 15 Punkten.

Die Saison in der 2. BL

Wir starteten am 04.12.16 direkt mit einem Heimspieltag in die Hallensaison.
Unsere Gegner waren ETUF, Uhlenhorst 2 und Uhlenhorst 3. Dementsprechend war es eine wirklich große Herausforderung. Am Ende des Tages mussten wir leider mit drei Niederlagen in die Winterpause gehen.
Mitte Januar haben wir dann in Raffelberg auch wieder Einiges dazu gelernt. Das erste Spiel gegen Raffelberg war zunächst recht ausgeglichen, am Ende mussten wir uns aber als Verlierer mit 3:7 geschlagen geben. Auch gegen TV Jahn Hiesfeld konnten wir leider nicht punkten und verloren mit 0:6.

Am 19.02.17 reisten wir hochmotiviert nach Dinslaken zum TV Jahn Hiesfeld. Da unser Co-Trainer Erik parallel ein eigenes Spiel hatte, übernahmen zwei Papas das Coaching. Vielen Dank an Jan und Olaf an dieser Stelle!
Auch an diesem Spieltag hat sich wieder gezeigt, dass die Spielpraxis das A und O ist. So steigerten wir uns von Spiel zu Spiel: Gegen ETUF verloren wir noch mit 1:9, im zweiten Spiel schlugen wir uns mit 3:5 gegen Uhlenhorst 3 ganz tapfer und im letzten Spiel gegen Uhlenhorst 2 holten wir unseren ersten Punkt mit einem Endergebnis von 4:4!
Während für alle anderen Mannschaften bereits das Feldtraining gestartet war, hatten wir am 19.03.17 noch unser letztes Hallenturnier in Raffelberg zu bestreiten. Es war, wie zu erwarten, eine schwere Aufgabe. So war es umso überraschender, dass wir gegen den Gastgeber zunächst mit 2:0 in

Führung gingen. Leider verloren wir danach aber schnell den Faden und mussten uns im Verlauf des Spiels mit 2:11 geschlagen geben. Das letzte Saisonspiel bestritten wir gegen den klaren Favoriten, die Mädels vom TV Jahn Hiesfeld. Auch hier gingen wir zunächst in Führung, konnten aber gegen die wirklich starken Gegner letztendlich nicht mithalten. Auch die wesentlich bessere zweite Halbzeit konnte die Niederlage von 2:9 nicht verhindern.
Die Hallensaison beendeten wir mit dem 6. Platz, einem Torverhältnis von 16:60 und 1 Punkt. Als Fazit bleibt zu sagen, dass wir trotz der vielen Niederlagen immer viel Spaß hatten und jede Menge an Erfahrung hinzugewonnen haben. Ebenfalls möchten wir uns bei Jule und Merle bedanken, die bei vielen unserer Spieltage die Rolle des Schiedsrichters übernommen haben.
Zur kommenden Feldsaison verlässt uns leider der ältere Jahrgang mit Greta, Sara, Lotta, Pia, Amelie und Ida zu den Mädchen C. Es war schön mit Euch – Tschüss bis 2018!
Auf der anderen Seite freuen wir uns, dass mit Carolina, Charlotta, Lina, Viktoria, Ella, Amelie, Nele, Lina und Mila insgesamt 9 Mädchen von den Minis als neue D-Mädchen zu uns wechseln. Zudem haben im Laufe der Hallensaison auch noch Lilly und Pauline ihr Herz für den Hockeysport entdeckt. Allen Mädels möchten wir noch einmal sagen: „Herzlich Willkommen!“
Zum Schluss wünschen wir allen Mannschaften eine sportlich erfolgreiche Feldsaison!

Eure Mädchen D

Mannschafts-Info

Spieler	Trainer	Betreuer
Ceren Aydemir, EliseBlecher, Greta Bloch, SaraFaber, Lotta Fromm, Hannah Grobbink, Philippa Hamsen, Pauline Jansen, Pia Kiriakou, Lilly Kolligs, Amelie Kregor, Milla Krüger, Mayra Rathke, Line Schäfermeier, Milla Schäfermeier, Juli Siveke, Ida Marie Spitthöver, Julia Springob, Maya Vollmer	Frédéric Wisniewski **Co-Trainer:** Erik von Gymnich Philip Schleitzer	Irene Kiriakou Meike Grobink

Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei Krümmel
Steeles leckere Adresse

Partyservice Mittagstisch

Unser Mittagstisch
Wir bereiten in unserer Küche täglich wechselnde Gerichte zum Mitnehmen. Vom kleinen Snack – z.B. ein Brötchen mit Leberkäse – bis zum klassischen Eintopf oder unserer deftigen Hausmannskost bieten wir alles für den kleinen oder großen Appetit!

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne auch per Telefon (0201) 51 14 84 oder per Fax (0201) 51 17 81 entgegen.

Unser Partyservice
Sie planen einen Geburtstag, eine Party, ein Jubiläum? Sie möchten entspannt mit Ihren Gästen feiern? Dann helfen wir Ihnen gerne mit unserem frischen und reichhaltigen Angebot.
Nennen Sie uns Ihre Wünsche – wir werden Sie eingehend beraten. Damit Ihr Fest auch für Sie ein Erlebnis wird.
Wir liefern, Sie genießen – und das preiswerter als Sie denken!

Die Knaben D

Liebe HCE Hockey Fans!

Eine wirklich erfolgreiche Hallensaison liegt hinter uns und wir sind zu einem echten Team zusammen gewachsen. Mit drei Mannschaften sind wir in die Saison gestartet und standen am Ende 2 Mal auf dem 2. Platz, einmal konnten wir sogar als Tabellenerster die Saison beenden.
Unser Trainer war mächtig stolz auf uns und wir auf unseren Trainer, als er bei den „1. Hallenmasters“ in Krefeld Weltmeister mit der Herren Ü 50 Mannschaft wurde.
Nun heißt es aber wieder Abschied nehmen, die „Großen“ verlassen uns und gehen zu Knaben C. Alti hat uns aber 30 neue Jungs angekündigt, so dass wir auch weiterhin den größten Kader der HCE Familie haben.
Am 1. April werden wir Abschied feiern und noch einmal alle zusammen im Clubhaus mit unserem Trainer übernachten (der hat Nerven….).
Diese Nerven wird er auch brauchen, wir starten mit fünf Mannschaften in die Feldsaison.
Wir werden berichten….

Viele Grüße
Eure Knaben D

Mannschafts-Info		
Spieler	Trainer	Betreuer
Christian Beckmann, Hannes Chovghi, Silas Dörr, Simon Dörr, Oskar Felderbauer, Henri Fischbach, Ben Gralla, Johan Hendricks, Mats Klinge, Paul Knauff, Jonas Krumme, Jan Krause, Carl Kulke, Paul Niermann, Ben Niggeling, Felix Poth, Janus Schiffer, Theo Siveke, Emil Steiner, Rasmus Wefers, Max Wieser	Carsten Fischbach Co-Trainer(-innen): Nina Klinge Jan Heimeshoff	Patricia Steiner

Knaben D BL 6x6 Gruppe B

		S	Tore	Pkte
1	Uhlenhorst Mülheim 4	8	41:5	24
2	HC Essen 99 3	8	22:12	18
3	ETUF Essen 2	8	19:15	10
4	Club Raffelberg 2	8	8:28	9
5	Kahlenberger HTC 6	7	8:17	7
6	HTC Kupferdreh 2	7	1:22	0

Knaben D 2.BL Gruppe C

		S	Tore	Pkte
1	HC Essen 99 1	9	66:33	19
2	ETUF Essen 1	9	60:30	17
3	HC Rot-Weiß Velbert 1	9	37:53	9
4	TV Ratingen 1	9	26:73	7

Knaben D 3.BL Gruppe B

		S	Tore	Pkte
1	ETB Essen 2	9	51:24	21
2	HC Essen 99 2	9	47:26	21
3	ETB Essen 1	9	46:31	12
4	HTC Kupferdreh 1	9	7:70	0

Ristorante ACQUARIO

Feiern Sie mit uns!

Ob Geburtstag, Firmenfeiern, Taufe, Kommunion, Konfirmation, Firmung, Hochzeit, Jubiläen, oder einfach nur um Freunde oder die Familie zu verköstigen, wir liefern zu jedem Anlass die passenden

Buffetkreationen

Holen Sie sich **APPETIT** Jetzt die **KOSTENFREIE** Buffetmappe im Restaurant abholen!

Tel.: 0201/512665 | www.acquario.de

Mädchen C

spielen eine souveräne Hallensaison

Mit einem starken Kader von 14 Mädchen sind wir in der 2. Bezirksliga in die Hallensaison gestartet.
Der erste Spieltag wurde aufgrund von mehreren Absagen der anderen Vereine auf die folgenden Spieltage verlegt, sodass wir erst am 17.12.16 unsere ersten Spiele bestreiten konnten.
Wir starteten sehr erfolgreich mit einem 5:0 – Sieg gegen Velbert und zwei weiteren Siegen gegen Moers und Ratingen.
Beim zweiten Spieltag mussten wir krankheitsbedingt leider auf ein paar Spielerinnen verzichten. Es hat sich jedoch gezeigt, dass mittlerweile alle Spielerinnen bei Freddi Einiges dazu gelernt haben und wir somit mit einem Sieg und einer Niederlage aus Velbert wieder zurückkehrten und die Tabellenführung weiter halten konnten.
Beim letzten Spieltag in Ratingen haben wir es nochmal so richtig krachen lassen und souverän mit 3 Siegen gegen Moers, Velbert und Kupferdreh den 1. Platz unserer Gruppe „nach Hause“ gebracht.
Als Gruppensieger mit einem Torverhältnis von 25:8 und 21 Punkten fahren wir am 04.03.17 zur Endrunde nach Velbert. Hier wollen wir noch einmal alles geben!

Gesagt, getan!
Von Freddi entsprechend eingestimmt, freuten wir uns auf unser unser erstes Spiel gegen Velbert 1. Die erste Halbzeit verlief zunächst noch recht ausgeglichenen, jedoch verließen uns in der zweiten Halbzeit die Kräfte gegen die spielerisch starken Velberter Mädels und wir verloren mit 1:5. Wer uns kennt, weiß aber, dass eine Niederlage erst recht unseren Ehrgeiz weckt und so drehten wir im Spiel um Platz 3 nochmal richtig auf und gingen verdient mit einem 3:2 Sieg als Sieger aus dem Halbfinalspiel!
Zu Beginn der Saison hätte niemand mit diesem Erfolg unserer Mannschaft gerechnet und wir haben erneut mit unserem Kampf- und Teamgeist bewiesen, dass wir niemals aufgeben!
Unseren Saison-Abschluss feiern wir Ende März im Airhop mit anschließendem Pizza essen.
Auf die Feldsaison freuen wir uns alle mit einem lachenden und einem weinenden Auge: lachend, weil wir endlich wieder an die frische Luft können; weinend, weil uns der ältere Jahrgang mit Anne Bos, Pia Fiebig, Greta Fleiß, Leonie Freese, Merle Grobbink, Lilli Jolink, Emma Schulte und Rosa Wüstefeld zu den Mädchen B verlässt.

Auf der anderen Seite freuen wir uns, dass mit Greta Bloch, Sara Faber, Lotta Fromm, Pia Kiriakou, Amelie Kregor und Ida Spitthöver insgesamt sechs Mädchen von den D´s als neue C-Mädchen zu uns wechseln.
Herzlich Willkommen!
Zum Schluss wünschen wir allen Mannschaften eine sportlich erfolgreiche Feldsaison!
Eure Mädchen C

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Anne Bos, Anna Dornseifer, Pia Fiebig, Greta Fleiß, Leonie Freese, Greta Gaida, Merle Grobbink, Johanna Heinlein, Josephine Krause, Lilli Jolink, Lia Michels, Anne Reul, Maja Schlothauer, Emma Schulte, Rosa Wüstefeld	Frédéric Wisniewski Co-Trainer: Phillip Schleitzer Erik von Gymnich	Meike Grobbink Catrin Bos-Rieder

Dabeisein ist einfach.

Wenn der Finanzpartner ein Teamplayer ist und sich für große und kleine Sportler stark macht.

sparkasse-essen.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Essen

175 JAHRE Gut für Essen!

wurden am Anfang der Saison von unserem Trainer in zwei Gruppen aufgeteilt.
Die Einen spielten in der Verbandsliga und die Anderen in der Regionalliga.

Als Vorbereitungsturnier waren wir beim ETG Wuppertal.
Nach dem ersten Spieltag ging es ausgepowert in unser Clubhaus zur Übernachtung.
Obwohl es eine kurze und lustige Nacht war, schafften wir den 4. Platz.

Dann ging die Saison in beiden Gruppen los.
Immer, wenn die eine Gruppe ein Spiel hatte und die Anderen nicht, feuerten wir uns gegenseitig an.

Da die Gruppen der Verbandsliga so groß waren, konnten nur der Erstplatzierte an den Platzierungsrunde teilnehmen.
Wir wurden leider Zweiter in unserer Gruppe.
Ein großer Dank gilt den Mädchen C, die uns bei den Spielen unterstützt haben.

In der Regionalliga konnten wir als bester 4. Platzierter an der Platzierungsrunde teilnehmen.
Nach spannenden Spielen, erreichten wir den 10 Platz in der Liga.

Zum Schluss wollen wir uns noch einmal bei Feddy und Lutz bedanken.
Lutz hatte netterweise eine Trainingseinheit von Freddy übernommen.

Bedanken möchten wir uns auch, bei unserem Fanclub (Eltern, Geschwister, Omas und Opas…), sowie unseren Betreuern, die uns zu jedem Spiel begleitet haben.
Und dann wären da noch unsere Schiedsrichter Leander und Lasse, die ebenfalls immer da waren. Vielen Dank !!!!

Zur Feldsaison wird der Jahrgang 2004 zu den A Mädchen wechseln und die Mädchen des Jahrgangs 2006 werden zu den verbliebenen Mädchen B dazu stoßen.
Daher waren wir vorher zum Saisonabschluss noch einmal alle zusammen in der Eishalle Essen-West, zum Eislaufen. Pommes und Currywurst gab es zum Schluss auch noch.

Wir freuen uns auf die Feldsaison mit unserem Trainer, Co-Trainern, Betreuern und unserem Fanclub und wünschen den anderen Mannschaften viel Erfolg in der kommenden Saison.

Eure Mädchen B
(dieses Mal geschrieben von Finja & Stina)

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Carlotta Afflerbach, Leonie Apholt, Antonia Beckmann, Inga Berresheim, Jule Bloch, Sophie Bos, Stina Haberland, Maike Hausmann, Ida Held, Mia Husemeyer, Sara Krämer, Hannah Kunze, Hannah Laskowski, Finja Pfeiffer, Anya Renners, Lilian Schirmer, Carolin Langen, Victoria Zessel	Frédéric Wisniewski/ Lutz Könnings Co-Trainer: Johanna Coppers Sina Pateisky	Sandra Haberland Catrin Bos-Rieder

Knaben B

verpassen knapp den Einzug in die Platzierungsrunde

Ruhrbezirk - Gruppe B

Platz		Spiele	Tore	Punkte
1	Kahlenberger HTC 3	8	39 : 11	20
2	HTC Kupferdreh 1	8	24 : 16	17
3	HC Essen 99 1	8	27 : 16	11
4	SG Hiesf./Oberhs. 2	8	14 : 28	6
5	SG Hiesf./Oberhs. 3	8	3 : 36	1

Die Knaben B haben nur knapp den Einzug in die Platzierungsrunde im Ruhrbezirk ver Verbandsliga, Gruppe B, verpasst.
Nachdem wir am ersten Spieltag erfolgreich gestartet waren, liess sich der Tabellenplatz 1 nicht verteidigen. Und so musste die Entscheidung um Tabellenplatz 2 am letzten Spieltag im Spiel gegen HTC Kupferdreh entschieden werden. Unglücklicherweise gaben wir das Spiel 1:2 ab und landeten so am Ende der Hallensaison knapp auf dem undankbaren 3. Platz. Einen Dank an unsere Trainer, die uns bei den Spielen mit ihrem Wissen unterstützt haben.

Am Ende der Hallensaison wird uns der Jahrgang 2004 in Richtung Knaben A verlassen, doch dafür bekommt der Rest der Mannschaft dann die Verstärkung durch den Jahrgang 2006, den wir herzlich in unserer Mitte begrüßen dürfen. Wir alle treffen ja „alte“ bekannte Gesichter wieder.
In die Feldsaison werden wir vielleicht sogar mit 2 Mannschaften starten und zwar in der Oberliga (HCE1) und in der Verbandsliga (HCE2). So hoffen wir auf zahlreiche siegreiche Spiele in dieser Feldsaison. Auf geht’s HCE!!!

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Christopher Falter, Jakob Köhnen, Julian Kunze, Jonathan Sauerbrei, Luke von Schaewen, Daniel Schwarz, Justus Beckmann, Adrian-Luka Hermanski, Mats Heinlein, Tobias Sander, Noah Schiffer, Marko Terzic, Lukas Verhoven	Frédéric Wisniewski Co-Trainer: Christian Ulrich, Leonard Nasev	Daniela von Schaewen Thomas Sauerland

Mädchen A

Abschluss der Hallensaison

Nach einem guten Start in die Hallensaison verlief die Saison eher durchwachsen. Mit einem rabenschwarzen Spieltag wurde die Teilnahme an der Oberliga-Zwischenrunde verspielt: „Die zwei Niederlagen gegen Velbert und Kahlenberg waren bitter, aber dennoch verdient.“ resümierte Lutz Könnings. Danach kam die Mannschaft nicht mehr wirklich in den Tritt und es reichte lediglich für den 3. Platz. Dem Mannschaftszusammenhalt tat das allerdings keinen Abbruch, schließlich landete man am Ende vor den Essener Rivalen aus Kupferdreh und vom Etuf.

Toller Saisonabschluss – Essen on ice und bei den Moskitos Essen

Kaiserschmarrn – heißer Kakao – Rodeln – Eislaufen, so war der Saisonabschluss der Mädchen A geplant. Trotz des nicht wirklich guten Wetters war die Stimmung fantastisch. Vor der Eislaufzeit waren einige Spieler der Moskitos auf der Eisfläche am Kennedyplatz. Im Spiel gegen eine Bambini-Mannschaft wurde Werbung für den Eishockeysport gemacht. Schnell kamen die Mädchen mit den Moskito-Spielern ins Gespräch: In einem Torschusswettbewerb sollten die beiden besten Schützen der Mädchen eine Freikarte erhalten. Hier kam natürlich schnell das Hockeykönnen zum Vorschein. Frei nach dem Motto „Nie ohne mein Team“ hatten auf einmal alle Mädchen eine Freikarte.

So ging es am 17.03.2017 in die Eishalle an den Westbahnhof – im ersten Achtelfinal-Playoff waren die Icefighters aus Leipzig zu Gast. Mit einem klaren 4 – 1 stachen die Moskitos zu. Nach dem Spiel waren sich allerdings alle einig: wir gehen nicht aufs Eis, sondern spielen weiterhin auf Kunstrasen.

Wir wünschen Marlene, Lilly, Maggi, Sophia und Mailin einen guten Start mit der wJB, Sina einen guten Start als „Bulle“ und Moritz ein tolles soziales Jahr.
Herzlich willkommen an die „neuen“ B-Mädels: Antonia, Hannah, Leonie, Carlotta, Sophie, Maike und Sara.

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Marina Brockmann, Katharine Eul, Mara Fischer, Marlene Happel, Lilly Kaninski, Hannah Meschede, Mariana Nasev, Marie Neumann, Franziska Rau, Lena Reul, Sophia von Schaewen, Mailin Wild	Lutz Könnings Co-Trainer: Sina Pateisky Moritz Fleiss	Melanie Mertens-Fischer Daniela von Schaewen

Kulinarisch Essen !

Restaurant
Gartenterrasse
Kegeln

Mediterrane Küche mit köstlichen Vorspeisen und frischen Fisch- und Fleischgerichten erwartet Sie in einer angenehmen Atmosphäre.
Eine wechselnde Tageskarte erweitert das Angebot! An warmen Tagen lädt unsere Gartenterrasse zum Verweilen ein. Oder kommen Sie doch zum Kegeln vorbei!
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Kosta Papadamakis

Cateringservice
Restaurant Milo für Ihre Feste

Geburtstag? Taufe? Hochzeit? Wir liefern Ihnen gerne Ihr Wunsch-Buffet nach Hause!

Jubiläum, Firmenevent oder sonstige Feste! Sie können unsere Räumlichkeiten mieten. Wir haben Platz für bis zu 80 Personen und mehr.

Sprechen Sie uns an. Wir finden eine Rund-um-Lösung für ein gelungenes Event!

www.milo-couzina.de

Steeler Str. 375 Tel. 0201- 28 51 65
45138 Essen info@milo-couzina.de

Mo-Do	17-23
Fr+Sa	12-14.30 + 17-24
So+Feiertag	12-23

Knaben A

Nach dem gelungenen Auftakt der Saison trainierten die Knaben A tüchtig weiter, um auch die anderen Spiele zu gewinnen.
Auch wenn viele Trainingseinheiten ausgefallen sind, konnten sie viel lernen und gelangten so in die Zwischenrunde.
Trotz großer Anstrengungen schaffte es keine der beiden Mannschaften, in die Endrunde zu gelangen.
Doch alle freuten sich trotzdem darüber, was sie in dieser Saison erreicht hatten und sind gespannt, wie es auf dem Feld weiter geht.

Mannschafts-Info		
Spieler	Trainer	Betreuer
Finn Ebeling, Nikolas Fischer, Mats Hetfeld, Lasse Husemeyer, Nils Jansen, Anton Kopetzki, Caspar Kopetzki, Ole Michels, Jakob Mücke, Philipp Schleitzer, Luca Schlothauer, Lasse Struck, Leander Thies, Zhies Urbig, Ben van de Sand, Sirius Weber	Sven Husemeyer Co-Trainer: Max Jansen Leonard Nasev	Evelyn Schleitzer Andrea Husemeyer Franziska Kopetzki

weibl. Jugend B

Halle 2016 / 2017

Leider verlief die Hallensaison 2016/2017 für beide WJB Teams (OL und VL) nicht wie erhofft. An den Spieltagen konnten die Mannschaften einfach nicht die Leistung abrufen, die sie eigentlich drauf haben. Beim Saisonabschluss war von Frust zum Glück nichts mehr zu spüren. Der solide Hockey-Hallenboden wurde für eine Stunde gegen einen „wackeligen“ Trampolinuntergrund ausgetauscht - eine schweißtreibende, aber sehr lustige Sache. Zur Stärkung gab es im Anschluss noch ein gemeinsames Pizza- & Pasta-Essen.

An dieser Stelle wollen wir noch einen besonderen Dank den beiden Mädchen A Torfrauen Lilly Kaninski und Mailin Wild aussprechen. Beide haben in der gesamten Hallensaison immer wieder parat gestanden, um das Tor der WJB OL bzw. VL zu hüten.
Nun geht es mit neuem Elan in die Feldsaison 2017. 12 Spielerinnen bleiben noch ein Jahr in der WJB, für 10 Spielerinnen steht der Wechseln in die WJA an. Dann dürfen sie auch bei den 1. und 2. Damen spielen.

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuerin
Theresa Ahrens, Mona Bilstein, Lina Bruder, Lilli Dördelmann, Hannah Falk, Lena Fleiss, Wilhelmine Grothgar, Jule Hausmann, Hannah Heidersdorf, Carlotta Huch, Emma Kopetzki, Lilly Kropff, Marie-Louise Kühl, Sofie Mayer, Nele Nithack, Jana Pateisky, Marah Rosner, Helena Sandkühler, Hannah Urban, Luisa Vorderwülbeke, Yvonne Walencki, Johanna Wyrwich	Lutz Könnings Co-Trainerin: Franziska Gniesmer Dominic Franzen	Petra Pateisky Stephanie Bruder

weibl. Jugend A

Wie im letzten Selfpassartikel bereits erwähnt, hatten wir diese Hallensaison noch ein letztes Mal die Chance gemeinsam als Team in der WJA Oberliga anzutreten. Nachdem für alle vor dem ersten Turnier der Spaßfaktor an erster Stelle stand, wurde doch relativ schnell klar, dass wir gute Chancen auf die Teilnahme an der Endrunde haben. Denn obwohl wir nicht einmal miteinander trainiert hatten, konnten wir nach etwas Eingewöhnungszeit mit einem 6:1 Sieg gegen Düsseldorf und einem 2:1 Sieg gegen Bielefeld den ersten Spieltag auf dem ersten Platz beenden. Weiter ging es dann mit zwei einzelnen Spielen gegen KuBo und erneut Düsseldorf, um die weite Anfahrt nach Bielefeld zu verhindern. Auch hier konnten wir mit einer starken Teamleistung einen erneuten 6:1 Sieg gegen Düsseldorf einfahren. KuBo konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten mit einem 4:1 Sieg ebenfalls besiegt werden. Somit konnten wir auch nach vier Spielen unseren Platz an der Tabellenspitze souverän verteidigen und spätestens jetzt hatte jeder den Willen, die Endrunde, welche bereits in greifbarer Nähe war, zu erreichen.

Dementsprechend motiviert machten wir uns also auf den Weg zum letzten Spieltag der Vorrunde, welcher leider in Bielefeld stattfand. Hoch motiviert ging es dort gegen unseren "Lieblingsgegner" Bielefeld. Leider waren wir alle von der Autofahrt wohl noch etwas verpennt und kassierten somit relativ schnell das erste Gegentor. Doch damit nicht genug folgten aufgrund von sehr fraglichen Schiedsrichter Entscheidungen die Tore 2, 3 und 4. Nachdem wir uns dann alle wieder etwas gefangen hatten, begann die regelrechte Aufholjagd. Innerhalb der noch zu spielenden 7 Minuten gelang es uns mit geballter Teampower noch drei Tore zu erzielen und zuletzt eine Ecke rauszuholen. Als dann der Schlusspfiff erfolgte wurde uns schnell klar wie wichtig diese Ecke für das Ergebnis ist. Dementsprechend angespannt haben wir noch einmal alles gegeben, konnten die Ecke jedoch leider nicht verwandeln. Somit mussten wir uns den Bielefelderinnen äußerst unglücklich geschlagen geben. In unserem zweiten Spiel an diesem Tag merkte man deutlich wie sehr uns das vorherige Spiel noch beschäftigte, fiel es uns doch sehr schwer KuBo zu besiegen. Letztendlich reichte es jedoch für einen 2:1 Sieg aus. Aufgrund unserer Niederlage gegen Bielefeld mussten wir den ersten Platz der Tabelle schweren Herzens abgeben. Somit hatte neben Bonn aus der anderen Gruppe nun Bielefeld das Recht auf die Ausrichtung der Endrunde. Und wie sollte es anders sein, wurde Bielefeld als Ausrichter ausgelost.

Somit machten wir uns am 4. März erneut auf den Weg nach Bielefeld, um dort mit Crefeld, Bonn und Bielefeld um den ersten Platz zu spielen. Als erster Gegner wartete der Bonner THV auf uns. Nachdem wir uns bereits vor zwei Jahren in der Endrunde geschlagen geben mussten, konnten wir auch dieses Mal leider nicht punkten. Durch viele einfache Fehler und eine schwache Teamleistung mussten wir uns 6:1 geschlagen geben. Zunächst ziemlich niedergeschlagen rappelten wir uns schnell wieder auf, um im nächsten Spiel unserem "Dauerrivalen" Bielefeld zu zeigen, wer wirklich das bessere Team ist. Wieder kassierten wir recht schnell das erste Gegentor. Aber dann gelang es uns endlich wieder als Team auf dem Platz zu stehen und so konnten wir das Spiel noch zu einem 2:1 Sieg drehen. Total erleichtert mussten wir direkt im Anschluss unser nächstes Spiel gegen den Crefelder HTC bestreiten. Auch den Crefeldern mussten wir uns vor zwei Jahren in der Endrunde schon einmal geschlagen geben. Auf ein spannendes Spiel eingestellt starteten wir hoch konzentriert in die Partie und konnten lange unsere schnell aufgebaute 3:0 Führung halten. Zum Ende hin konnte man jedoch deutlich merken, dass uns unsere Kräfte verließen und so wurde es noch einmal knapp. Letztendlich konnten wir das Spiel aber mit einem verdienten 3:2

für uns entscheiden. Dadurch, dass Bonn auch Bielefeld deutlich besiegen konnte, stand die Platzierung fest. Nach Bonn und vor Bielefeld und Crefeld konnten wir unsere letzte gemeinsame Saison in der Jugend mit einem guten zweiten Platz abschließen.

An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an die Spielerinnen der WJB, die uns immer tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt hier Marie, die sich bereiterklärt hatte unsere verhinderte Torhüterin Karlotta zu vertreten. Auch Petra gilt ein großes Dankeschön. Danke, dass du immer an unserer Seite bist, für das Essen an den langen Tagen in der Halle gesorgt hast und unserer Mannschaft schon seit so vielen Jahren betreust.

Abschließend lässt sich noch sagen, dass es echt Spaß gemacht hat zusammen auf dem Platz zu stehen und zu kämpfen! Außerdem freuen wir uns, dass auch in der kommenden Feldsaison wieder eine WJA Mannschaft in neuer Konstellation gemeldet werden konnte.

Auf eine weitere erfolgreiche Saison!

Mannschafts-Info		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Karlotta Berkovic, Leonie Falk, Anna Hülshorst, Nina Klinge, Sina Pateisky, Amelie Sprenger, Franca Usala, Samira Yousef	Lutz Könnings Co-Trainerin: Franziska Gniesmer	Petra Pateisky

Maler- und Lackierermeister
Markus Wagener

45276 Essen-Steele
Hertigerstraße 15
0201/515730

Decor & Farbe
Tapezierung - Lackierung
Anstrich - Bodenbeläge

Raum & Fassade
Treppenhausrenovierung
Effektputze - Lacke
Sonnenschutz

ist gar nicht
so weit weg

Nach dem guten Start in die Hallensaison mit dem 7:4 Sieg gegen den ETUF, über den wir im letzten Selfpass bereits berichten konnten, mussten wir als nächstes beim Ligafavoriten aus Raffelberg antreten. Uns war klar, dass es schwer wird und das wir nicht zwingend punkten werden. Das wir mit einer 4:18 Niederlage die Heimfahrt antreten mussten, stand aber nicht wirklich auf dem Plan. Als es dann eine Woche später im nächsten Heimspiel die fast schon obligatorische Niederlage gegen Gladbach gab, mal wieder die erste Halbzeit verschlafen und mit 2:3 verloren, war die Stimmung schon ziemlich im Keller. Als nächstes stand das Heimspiel gegen die bis dahin ungeschlagenen Bonnerinnen an und siehe da, es geht doch noch. Von Anfang an hellwach und konzentriert, gewannen wir klar mit 8:3. Im letzten Spiel der Hinrunde mussten wir dann beim noch punktlosen Kahlenberger HTC antreten und taten uns, wie praktisch alle anderen Mannschaften auch, sehr schwer. Am Ende etwas glücklich mit 6:5 gewonnen und die Hinrunde mit drei Siegen und zwei Niederlagen abgeschlossen.

Zum Rückrundenauftakt ging es dann zum ETUF und trotz zweimaliger 2-Tore Führung konnten wir den Sack nicht zumachen und verloren mit 4:5. Als nächstes stand dann das Rückspiel gegen Raffelberg auf dem Programm.

Doch bevor es in der Liga weiterging, hatten wir die australische Damen-Hallenhockey-Nationalmannschaft im Rahmen ihrer Europa-Tour 2017 zu Besuch. Frisch aus Belgien angereist, wo sie Testspiele gegen die belgische Nationalmannschaft absolvierten, stand am Donnerstagabend das erste Spiel HCE-Australien auf dem Programm. Vor rund 200 Zuschauern in der Sporthalle Kupferdreh konnten wir lange Zeit gut mithalten und zwischenzeitlich auch in Führung gehen. Das es am Ende nicht ganz gereicht hat und die Australierinnen mit 8:5 gewannen, war an diesem Abend aber zweitrangig. Uns hat's reichlich Spaß gemacht und auch die australischen Damen hatten sichtlich Spaß an der Atmosphäre in der Halle und den anschließenden Autogramm- und Selfiewünschen unserer Jugendmannschaften, die allesamt gerne erfüllt wurden. Am Freitag stand dann ein Testspiel gegen die Damen vom DSD in der Halle der Gesamtschule Süd auf dem Programm und im Anschluss ging es zu einem kleinen Snack und dem ein oder anderen Kaltgetränk gemeinsam ins Clubhaus. Unser herzlicher Dank an Bettina und Andreas, die kurzfristig für das leibliche Wohl gesorgt haben. Beim abschließenden Spiel am Samstag in der Gesamtschule Nord war bei uns leider etwas die Luft raus und das Spiel gegen Raffelberg schon im Hinterkopf. Somit konnten wir die gute Leistung vom Donnerstag nicht wiederholen und verloren leider recht deutlich mit 4:11. Zum Abschluss des Besuches ging es dann für Teile der Mannschaften zum gemeinsamen Schlittschuhlaufen auf die Eisfläche am Kennedyplatz. Trotzdem es für einige Spielerinnen der erste Besuch auf dem Eis war, hat sich niemand verletzt und das komplette australische Team konnte am Sonntag die Weiterreise in die Niederlande antreten, wo u.a. Testspiele gegen die niederländische Nationalmannschaft anstanden.

Ein ganz herzlicher Dank an alle, die uns bei der Durchführung dieses Besuches unterstützt haben.

Am Sonntag stand dann wieder der Ligaalltag mit dem Spiel gegen Raffelberg auf dem Programm. 18 Buden wollten wir uns nicht wieder einschenken lassen und entsprechend konzentriert starteten wir in das Spiel. Rückblickend wohl unser bestes Spiel, das wir lange offen halten konnten. Das es am Ende durch zwei Gegentoren in den letzten drei Spielminute nicht ganz zu einem Punktgewinn gereicht hat, konnten wir an diesem Tag verschmerzen. Die Leistung hat gestimmt. Mit diesen positiven Erlebnissen im Hinterkopf fuhren wir recht zuversichtlich zum nächsten Auswärtsspiel nach Gladbach. Der zweite Tabellenplatz noch möglich, sehr gute Spiele gegen Australien und Raffelberg, da sollte was gehen. Naja, es ging nicht viel, wie so häufig in letzter

Zeit gegen Gladbach. Mal wieder verloren, diesmal mit 3:5, jetzt nervt's wirklich. Die beiden letzten Spiele der Rückrunde wurden wie auch schon in der Hinrunde gewonnen. In Bonn nach guter Leistung mit 4:1 und gegen Kahlenberg im abschließenden Heimspiel etwas holprig mit 9:5. Die Hallensaison beenden wir mit fünf Siegen und fünf Niederlagen auf dem dritten Tabellenplatz. Mit Ausnahme der Spiele gegen Gladbach, können wir mit der Hallensaison ganz zufrieden sein. Da sich mit Raffelberg und Kahlenberg die Auf- bzw. Absteiger recht früh herauskristallisiert haben, war die Hallensaison nicht ganz so spannend wie wir es uns gewünscht hätten. Das wird sich in der nächsten Hallensaison hoffentlich ändern.
Zum Ende der Hallensaison hat uns Jo in Richtung Gladbach verlassen, wir wünschen Dir alles Gute.
Mit Beginn der Feldsaison werden uns einige Spielerinnen der wJA verstärken, wir freuen uns auf Euch.

Eure 1. Damen

Mannschafts-Info		
Spieler	Trainer	Betreuer
Saskia Altegoer, Lara Altenschmidt, Lina Bauerdiek, Karlotta Berkovic, Bele Bezold, Katja Brauer, Britta Brauer, Alissa Büser, Johanna Coppers, Leonie Falk, Inga Freese, Anna Hülshorst, Nina Klinge, Ann-Christine Ohle, Sina Pateisky, Annika Radermacher, Sabine Rausch, Jana Schröder, Merle Steinkamp, Maren Stephan, Paula Stoppok, Lisa Strohbücker, Franca Usala, Nina Verdaguer, Loreen Wichmann, Samira Yousef	Lutz Könnings Co-Trainer: Dominik Franzen „Alti" Altenschmidt Athletik: Björn Peltzer	Stephan Ostermann

KONDITOREI · CAFÉ Fritsche BÄCKEREI

Besuchen Sie uns auf Facebook

Essen Steele
Bochumer Straße 36
Tel.: 0201 - 51 02 52

Essen Huttrop
Steeler Straße 470
Tel.: 0201 - 61 61 79 97

Fax: 0201 - 44 46 99
E-Mail: info@konditorei-fritsche.de
Internet: www.konditorei-fritsche.de

2. Damen

Da wir ja mittlerweile schon eine etwas ältere Truppe sind und unser Kurzzeitgedächtnis dementsprechend zu wünschen übrig lässt, haben wir nur noch ganz nebelige Erinnerungen an die vergangene Hallensaison… Wir wissen nur noch, dass sie echt nicht gut lief und wir leider in der nächsten Saison eine Liga drunter kämpfen müssen, um wieder aufzusteigen. Natürlich hat auch die knappe Besetzung beim Training am Montagabend dazu beigetragen, dass wir sonntags nicht besonders gut zusammenspielen konnten. Aber auch die Verletzungs- und Krankheitsquote war recht hoch.

Aber das soll unseren Optimismus für die Feldsaison nicht dämpfen! Im Gegenteil, wir sind unglaublich motiviert, es hier besser zu machen! So sind wir zum Beispiel froh, dass Insa nach ihrer Knie OP und Andi nach der Geburt ihrer süßen Tochter wieder voll im Training sind. Auch mit den Jungspunden, die von unten hoch kommen, wird wieder frischer Wind in die Mannschaft und damit auch in unsere Spielweise kommen. Wir werden also zahlenmäßig zur Feldsaison aufstocken.

Wir hoffen, dass die Mischung aus Jung und Alt uns in der nächsten Feldsaison schönes Hockey und natürlich auch Siege bringen wird, damit wir nach einem unserer Heimspiele auch ganz ohne schlechtes Gewissen ein Siegerbierchen in unserem Vereinsheim genießen können!

Also, auf eine erfolgreiche Feldsaison für uns und alle anderen Mannschaften unseres Vereins!

Eure 2. Damen

Mannschafts-Info 2. Damen		
Spielerinnen	Trainer	Betreuer
Insa Beitat, Katrin Kampmann, Amelie Sprenger, Hannah Ahrens, Victoria Ahrens,Karlotta Berkovic, Anna Hülshorst, Anna Rosendahl, Julia Meures, Kim Schmitz, Natali Kewitz, Carlotta Husemeyer, Saadet Czapski, Ramona Skibbe, Johanna Malissek, Ina Bollens, Meike Grobbink,Sandra Haberland, Claudia Freigang	Lutz Könnings	Johanna Malissek

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN BLICK!

EUER PARTNER FÜR SPORTBRILLEN & LINSEN

Unser sportlicher Rabatt für Mitglieder des HCE auf alle Brillen, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen:

schürholz brille und linse
Der Augenoptiker in Essen-Steele

Kaiser-Otto-Platz 9 • 45276 Essen-Steele • Fon 0201.51 10 02
www.optik-schuerholz.de schürholz brille und linse

1. Herren

Nach dem Doppelaufstieg im letzten Jahr haben die HCE-Herren ihre erste Saison in der 2. Regionalliga und Oberliga mit Bravour gemeistert. Gerade in der Hinrunde spielte das Team von Trainer Patrick Fritsche in beiden Ligen stark auf und sicherte sich somit schon früh den jeweiligen Klassenerhalt. „Wir hatten mit beiden Mannschaften praktisch schon nach der Hinrunde nichts mehr mit dem Abstieg zu tun, was für einen Aufsteiger schon sehr beachtlich ist“, so Fritsche rückblickend.

Am Ende der Saison sprang für die 1. Herren ein starker zweiter Tabellenplatz hinter dem Düsseldorfer HC heraus, dessen Bundesligareserve mit einer konstant starken Saisonleistung völlig verdient den Sprung in die 1. Regionalliga geschafft hat. Doch auch in den Begegnungen mit den Landeshauptstädtern war der HCE alles andere als chancenlos und musste sich jeweils nur knapp geschlagen geben. „Unterm Strich haben wir die erfolgreichste Hallensaison seit Jahren gespielt und können daher völlig zufrieden sein“ so die positive Bilanz von Co-Trainer Christian Kleinherbers. „Einzig in den Rückrundenspielen gegen ETuF und Oelde haben wir etwas unnötig Punkte liegen gelassen. Hier war sicher noch ein wenig mehr drin.“

Insgesamt hat das gute Abschneiden in der Hallensaison den positiven Trend der letzten Monate bestätigt, was nun auch in der kommenden Feldrückrunde in etwas zählbares umgemünzt werden soll. „Wir haben in der Hallensaison mit unserem großen Herren-Kader spielerisch und mental einen riesigen Entwicklungsschritt gemacht und damit eine super Grundlage für eine erfolgreiche Feldrückrunde gelegt“, so Trainer Fritsche mit Blick auf die anstehende Freiluftsaison.

Nach den ersten sechs Hinrundenspielen ist der HCE auf dem Feld trotz kleiner Startschwierigkeiten mit 14 Punkten als Tabellenführer der Oberliga in die Winterpause gegangen. Allerdings sind die direkten Verfolger ETB Essen und ETG Wuppertal dem HCE mit nur einem Punkt Rückstand dicht auf den Fersen. „Wir hoffen, dass wir den Schwung der Hallensaison für uns nutzen können, besonders da unsere direkten Verfolger ETB und ETG Wuppertal eine eher enttäuschende Hallensaison hinter sich haben“ gibt sich Co-Trainer Kleinherbers zuversichtlich.

Verstärkt wird die Mannschaft zur Feldsaison durch Torjäger Sebastian Göbel vom Ligakonkurrenten Eintracht Dortmund. Darüber hinaus hat Eigengewächs Max Jansen nach zwei Jahren beim ETuF seinen Weg zurück an die Dinnendahlstraße gefunden. Zudem darf sich die Mannschaft über die Rückkehr von Tim Schwarz (Hallenpause), Fabian Klauwer (etwas ausgedehntere Pause) und Philipp Hamm (Schulterverletzung) freuen. Mit Erik von Gymnich rückt zudem ein weiterer talentierter Youngster aus der eigenen Jugend in den Trainingskader der 1. Herren auf. Dem gegenüber

stehen die berufsbedingten Abgänge von Matthis Schäfer und Alexander Schütz, die sich bereits im Laufe der Hallensaison aus dem Spielbetrieb zurückziehen mussten. „Uns stand in den vergangenen Jahren selten ein in der Breite so stark besetzter Kader zur Verfügung“ freut sich Trainer Fritsche über die komfortable personelle Situation.

Die lange Pause zwischen Hallen- und Feldsaison nutzt die Mannschaft um viel im athletischen Bereich zu arbeiten und sich in ihren sechs Vorbereitungsspielen optimal einzuspielen, um zum Saisonauftakt am 7. Mai (Heimspiel gegen ETuF 2) auf den Punkt in Form zu sein. „Natürlich wollen wir auch am 2. Juli als Tabellenführer da stehen. Diesem Ziel werden wir alles unterordnen und dafür wird jeder von uns brennen“, so Co-Trainer Kleinherbers zu den Ambitionen seiner Mannschaft. Ob die 1. Herren es letztlich schaffen, die Verfolger auf Distanz zu halten und konstant ihr Potential über die acht verbleibenden Spiele hinweg abzurufen, wird die spannende und entscheidende Frage in dieser Rückrunde sein.

Die Herren freuen sich bei ihren Spielen auf jeden Fall wieder ganz besonders über die Unterstützung ihrer HCE-Familie!

Mannschafts-Info 1. Herren		
Spieler	Trainer	Betreuer
Maximilian Berke, Tim Boddenberg, Fabian Boxberg, Moritz Fleiss, Dominic Franzen, Patrick Fritsche, Tobias Gierse, Christopher Glawe, Philipp Hamm, Marc Heimeshoff, Christian Kleinherbers, Leon Möllenberg, Jonas Münker, Fabian Ottinger, Alexander Perlich, Janosch Pöllen, Daniel Reinhardt, Matthis Schäfer, Alexander Schütz, Julian von Schwanewede, Johannes Späker, Richard Späker, Christian Ulrich, Fabian Verdaguer, Valentin Wruck	Patrick Fritsche Co-Trainer: Christian Kleinherbers	Jürgen Ostendorf

HOCKEYSHOP.DE
home of hockey

HOCKEYSHOP
home of hockey

ESSEN
Annastr. 65
45130 Essen
fon. 0201. 799 89 449
fax. 0221. 799 89 448
mail. essen@hockeyshop.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen
Di. 11:00 - 18:00 Uhr
Mi. 15:00 - 18:00 Uhr
Do. 11:00 - 19:00 Uhr
Fr. 15:00 - 18:00 Uhr
Sa. 11:00 - 15:00 Uhr
Ferien ggfs. gesonderte Öffnungszeiten!

Wir wünschen allen Teams eine erfolgreiche Saison 2017

Cityshops
Köln
Essen
München
Hamburg BHP

Clubshops
ETUF Essen
MSC München

6 Filialen

2. Herren

Nach der erfolgreichen Auftaktpartie in Oelde im vergangenen Spätsommer verliefen die darauffolgenden vier Hinrundenspiele doch eher durchwachsen, so dass die ersten drei Punkte bislang auch die einzigen bleiben sollten. Die wöchentlich wechselnde personelle Besetzung gestaltete es schwierig, sich richtig einzuspielen, wobei die unbeliebten Auswärtsfahrten in der Westfalengruppe ihr Übriges taten. So gingen die 2. Herren nach fünf Hinrundenspielen als Tabellensechster der 1. Verbandsliga Gruppe D in die Winterpause. Zwar blieb man damit etwas hinter den Erwartungen zurück, doch Grund zur Sorge besteht keinesfalls. Bei sechs Punkten Vorsprung auf die Zweitvertretung des RHTC Rheine, steht man zumindest in puncto Klassenerhalt noch gut da.

Nach einer erfolgreichen Hallensaison bei der es gelang mit den 2. Herren den Klassenerhalt in der Oberliga zu sichern und zusätzlich über die gesamte Saison hinweg eine dritte Mannschaft zu stellen, die sich in ihrer ersten Saison teilweise schon sehr beachtlich geschlagen hat, fiebern nun alle schon wieder der anstehenden Freiluftsaison entgegen.

Verstärkt wird die Mannschaft durch die in den Herrenbereich aufrückenden Jugendspieler Arne Berresheim und Martin Gassmann, die schon seit einiger Zeit bei den 2. Herren mittrainieren und somit schnell und problemlos in das Team integriert werden können. Auch an der Seitenlinie wird es einen personellen Wechsel geben. Trainer Christian Kleinherbers möchte aus zeitlichen Gründen etwas kürzer treten und so übernimmt Sven Husemeyer, der zurzeit die A-Knaben und männl. Jugend B trainiert, ab sofort auch die Leitung der Trainingseinheiten der 2. Herren.

Mit dem Nachholspiel gegen das Tabellenschlusslicht Rheine 2 starten die 2. Herren bereits eine Woche vor dem offiziellen Saisonstart pünktlich zum Tanz in den Mai auf der eigenen Anlage in die Feldsaison. „Mit einem Sieg im Nachholspiel am 30.04. können wir unseren Vorsprung auf den Abstiegsrang auf neun Punkte ausbauen und damit praktisch schon den Klassenerhalt eintüten“, so der scheidende Trainer Kleinherbers. Das würde der jungen Mannschaft zweifellos Sicherheit für die restlichen Spiele geben, so dass man befreit aufspielen und insbesondere bei den Heimspielen im Vergleich zur Hinrunde eine Schippe drauflegen kann.

„Wenn wir die Klasse halten und in der Rückrunde einen Entwicklungsschritt machen können, dann kann das durchaus noch eine gute Saison werden. Dass es nicht die schönste Saison wird, war wohl allen klar, aber da gilt es nun das Beste draus zu machen“, so Kleinherbers in der Hoffnung auf eine Rückkehr in die Gruppe C nach der Sommerpause. Speziell bei den Heimspielen würden die 2. Herren sich daher noch einmal ganz besonders über lautstarke Unterstützung freuen.

Mannschafts-Info 2. Herren (Feld)		
Spieler	Trainer	Betreuer
Julius Afllerbach, Wolfgang Becker, Alexander Bungardt, Tilo David, Konstantin Geiecke, Erik von Gymnich, Jan Heimeshoff, Jonathan Hellrung, Simon Hülsewiesche, Niklas Husemeyer, Florian Ishorst, Maximilian Ishorst, Oliver Klever, Dominik Langner, Cornelius Loske, Maximilian Müller, Leonard Nasev, Jacob Ritter, Juri Ritter, Dominic Steckel, Alexander Thurau, Malte Woll, Fabian Zindler	Christian Kleinherbers	Jochen Boddenberg

HOCKEY?

WIR BETREIBEN VIERKAMPF.

RENAULT
Passion for life

DACIA

mazda

HYUNDAI

Das Autohaus Boden wünscht allen Sportlern ein erfolgreiches Spiel.

Autohaus Boden GmbH
Langemarckstr. 30 • 45141 Essen • Tel.: 0201 29485-0 (Sitz)
Wolfsbankring 44 • 45355 Essen • Tel.: 0201 383913-0
Ruhrtalstr. 46 • 45239 Essen • Tel.: 0201 450301-0
Schultenhofstr. 38 • 45475 Mülheim • Tel.: 0208 88271-0
Konrad-Adenauer-Ring 27 • 58135 Hagen • Tel.: 02331 37576-0

autohaus boden gmbh
gut - auch nach dem kauf!

www.auto-boden.com

Eltern-

Hockey

Während alle anderen Mannschaften zur beginnenden kühleren Jahreszeit in die warme Halle wechselten, haben wir, ungeachtet jeden Wetters, weiterhin draußen auf dem Platz trainiert. Ein harter Kern von 10 Leuten lässt immer ein vernünftiges Training(sspiel) am Freitag Abend zu.

Besonders erfreulich ist es, dass wir immer wieder neue Eltern dazugewinnen können. Allen Neuzugängen sei noch einmal gesagt: Herzlich Willkommen!
Neben einem erneuten Spiel gegen die Elternhockey Mannschaft von Preußen Duisburg, aus dem wir diesmal leider als Verlierer rausgingen, haben wir Anfang des Jahres auch ein Spiel gegen die Elternmannschaft des ETB bestritten. Da es eine recht spontane Zusammenkunft war, haben wir uns kurzerhand entschieden, drei Spieler und unseren Torwart an den ETB „abzugeben“. So konnten wir über das gesamte Feld mit jeweils 11 Spielern ein Spiel spielen, was dann sehr ausgeglichen war und mit 1:1 Toren beendet wurde. Den Eltern des ETB hat es offensichtlich auch viel Spaß gemacht, denn wir erhielten bereites eine Einladung zum Uhlenkrug.

Anfang März sollte es dann eine Revanche am Stadtwald geben, die aber kurzerhand wieder auf heimischen Rasen verlegt wurde, da die Heizung im Clubhaus des ETB ausgefallen war. Das Rückspiel wurde mit einer reinen schwarz-weißen Mannschaft absolviert. Nach der ersten Halbzeit, in der wir trotz einer 2:1 Führung noch recht unkonzentriert und ohne vernünftigen Spielaufbau gespielt haben, lief es in der zweiten Halbzeit, nach ein paar taktischen Ansagen unseres Trainers Blume, schon wesentlich besser und wir gingen mit einem 3:2 als Sieger vom Platz.
Natürlich dürfen die vielen schönen und gemütlichen 3. Halbzeiten im Clubhaus nicht unerwähnt bleiben. Die ein oder andere Runde mit den üblichen „fuffzehn“ wurden uns von Bettina und Andreas serviert. Besonders schön war jedoch wieder unser zweiter Kochevent.

Anfang März gingen wieder 5 Teams an den Start um das perfekte Dinner zu kochen.

Die Herausforderung 2017: 32 Erwachsene und 30 Kinder kamen hungrig und mit hohen Erwartungen am 04.03.2017 ins Clubhaus!

Nach den Erfahrung des letzten Jahres, ging es in 2017 schon wesentlich routinierter in der Vorberei-

tung zu. Die Teams hatten sich schnell gefunden bzw. sind einfach einen Gang in der Reihenfolge vorgerückt. Team Amuse Gueule und Vorspeise hatte der Ehrgeiz so gepackt, dass sogar ein Vorkochen in der Pfeiffferschen Küche arrangiert wurde!

Trotz perfekter Vorbereitung und Zeitplanung der einzelnen Teams, mussten alle feststellen, dass es nicht so einfach ist, zeitgleich 30 in der Regel warme Gerichte zu servieren. Dies hatte aber absolut keinen Einfluss auf die wirklich wieder allesamt hervorragenden kulinarischen Köstlichkeiten, die wir genießen durften:

- Warm aufgeschlagener Tomatenschaum mit Röstaler und Thymiantopping
- Gratinierter Ziegentaler aus dem Périgord auf tranchiertem Kernobst im Rucolabett
- Saltimbocca alla romana mit frischen Tagliatelle und Frühlingssalat
- Toblerone Parfait auf Waffelherz mit Fruchtsauce
- Spaghetti Bolognese (als Hauptgericht für die Kinder) sowie selbst gemachtes Fruchteis

Das perfekte Dinner 2.0 war wieder ein absoluter Erfolg und es werden schon die Rezeptbücher fürs nächste Jahr gewälzt.

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal bei Bettina und Andreas bedanken, die uns vertrauensvoll ihre Küche für den Abend zur Verfügung gestellt haben!

Vielleicht findet der ein oder andere, gerade jetzt, wenn das Wetter wieder wärmer wird, am Freitagabend den Weg zum Platz?! Jede(r) ist herzlich eingeladen, mitzumachen.

Zum Schluss wünschen wir allen Mannschaften eine erfolgreiche Feldsaison!

Bis zum nächsten Mal
Eure Hockey-Eltern

Down Under zu Gast beim HCE

Im Rahmen ihrer 2-wöchigen Europa-Tour war die australische Damen Hallenhockey Nationalmannschaft für 3 Tage zu Gast beim HC Essen 99. Frisch aus Belgien angereist, wo Testspiele gegen die Belgische Nationalmannschaft ausgetragen wurden, fand am Donnerstag vor 200 begeisterten Zuschauern in der Sporthalle Kupferdreh, das erste Testspiel gegen die Damen vom HC Essen 99 statt. Es entwickelte sich ein hochklassiges Spiel, das die hochmotivierten Essenerinnen lange Zeit offen gestalteten und in dem sie sogar zweimal in Führung gehen konnten, ehe zum Ende hin doch die Kräfte etwas schwanden und die Australierinnen durch einige schnell vorgetragene Angriffe das Spiel mit 8:5 für sich entscheiden konnten. Die Tore für den HCE erzielten Nina Klinge (4) und Lisa Strohbücker. Im Anschluss an das Spiel freuten sich nicht zuletzt die HCE-Kids über die freundliche und offene Art des australischen Teams, „es war toll zu sehen, wie die australischen Spielerinnen fleißig Autogramme geschrieben haben und für jedes Selfie zur Verfügung standen“, so HCE Präsident Peter Bos.

Am Freitag folgte ein Spiel gegen den DSD Düsseldorf, das die Australierinnen verdient mit 8:3 gewannen. Am Samstag fand das zweite Spiel gegen die HCE-Damen statt und es wurde schnell deutlich, dass sich das australische Team gut auf die Spielweise der Essenerinnen eingestellt hatte. Sie übernahmen von Anfang an die Initiative und konnten schnell mit 5:1 in Führung gehen. Nach 60 Minuten siegten die Australierinnen verdient mit 11:4. Die Tore für den HCE erzielten Nina klinge (2) und Lisa Strohbücker (2). „Vielen Dank an Trainer Lutz Könnings, der den Kontakt hergestellt hat“ so Peter Bos, „es war für unseren Verein ein tolles Erlebnis, an das wir noch lange denken werden“.

Nun geht es für das Australische Team weiter nach Utrecht, wo einige Spiele gegen die niederländische Nationalmannschaft auf dem Programm stehen.

Anhockeln

Auch in diesem Jahr zu Beginn der Feldsaison fand auf unserer Anlage das Anhockeln statt. Leider spielte das Wetter nicht ganz so mit, wie der HCE es eigentlich verdient hätte. Aber das hat unsere Jugend- und Erwachsenenmannschaften bei diesem Spaß nicht sonderlich gestört. Auf dem Platz hatten die Erwachsenen-Teams gegen unsere hoch motivierten Jugendlichen das „Nachsehen“. Und nach den Spielen wurde im Clubhaus wieder ordentlich gefeiert.

Neuer Jugendtrainer im Interview

Zu Beginn der Hallensaison hat Frédéric Wisniewski als Trainer beim HCE einige Jugendmannschaften übernommen. Wir möchten den neuen Jugendtrainer gerne unseren Lesern vorstellen. Deshalb haben wir ein kleines Interview mit ihm gemacht.

Hast du selbst Hockey gespielt und bei welchem Verein hast du gespielt?

Ich spiele noch aktiv Hockey beim Club Raffelberg, soweit es mit den ganzen Terminen als Trainer zeitlich passt. Angefangen habe ich mit neun Jahren beim MSV Duisburg. Mit zwölf Jahren bin ich dann zu Preußen Duisburg gewechselt, nachdem sich die Spielgemeinschaft zwischen dem MSV und Preußen wieder aufgelöst hat. Seit 2007 spiele ich beim Club Raffelberg.

Auf welcher Position hast du gespielt?

Ich bin ein Allrounder. Ich spiele da, wo der Trainer mich am meisten braucht. Ob Abwehr, Mittelfeld oder Sturm, das wechselt manchmal von Spiel zu Spiel. Es kommt auch schon mal vor, dass es während des Spiels wechselt. Zuletzt wurde ich aber mehr in der Abwehr eingesetzt.

Wie bist du in solch einer fußballverrückten Region wie dem Ruhrgebiet zum Hockey gekommen?

Durch einen Klassenkameraden. Ich habe zwar als Kind fast jeden Tag draußen mit Freunden Fußball gespielt, aber nachdem ich einmal bei einem Fußballtraining war, wusste ich, dass Fußball im Verein nichts für mich ist. Irgendwann hat ein Klassenkamerad dann Kärtchen für vier Probetrainings in der Klasse verteilt, da bin ich dann mit einem Freund zusammen hingegangen. Nach dem ersten Training wusste ich schon, dass Hockey mein Sport ist.

Was hat dich bewogen, beim HCE einige Jugendmannschaften zu trainieren?

Das hat mehrere Gründe. Ein wichtiger Punkt ist das familiäre Umfeld im Verein. Hier wird jeder herzlich aufgenommen und man fühlt sich sofort heimisch. Dies bietet eine gute Grundlage zur erfolgreichen Arbeit und ist für mich ein wichtiger Faktor. Ein weiterer Punkt sind die sportlichen Ziele, die sich mit meinen decken. Der letzte, für mich auch sehr wichtige Punkt war, dass ich weiterhin bei Preußen Mannschaften trainieren kann. Da ich dort die Jugend aufgebaut habe, ist es mir sehr wichtig, dort weiterhin den Weg als Trainer mit zu gehen. Trotzdem reizte mich die Aufgabe in einem anderen Verein neue Erfahrungen zu sammeln und neue Ziele zu verfolgen.

Welche Ziele hast du mit deinen Mannschaften?

An erster Stelle steht für mich die Entwicklung der Kinder im Vordergrund. Die Kinder sollen sich stetig weiterentwickeln. Wenn dies gegeben ist, kommt der sportliche Erfolg von alleine. Trotzdem möchte ich mit meinen Mannschaften natürlich möglichst jedes Spiel gewinnen. Diese Einstellung möchte ich von jedem sehen und die Bereitschaft dafür alles zu geben. Falls es dann trotzdem nicht reichen sollte, kann ich auch mit einer Niederlage leben.
Im Mädchenbereich habe ich natürlich mit der Betreuung des D-, C- und B-Bereichs die Aufgabe, eine gute Grundlage für später zu schaffen, wenn sie mal zu den Damen hoch kommen. Da ist mein Ziel, dass

die Mädchen eine gute Basis erlangen, bevor sie zu den Mädchen A kommen, und so die nächste Stufe Richtung Damen gehen.

Hast du vorher schon bei einem anderen Verein Mannschaften trainiert?

Seitdem ich 15 bin trainiere ich bei Preußen Duisburg Mannschaften. Dies fing zuerst mit ein, zwei Mannschaften an. Seitdem Neuaufbau der Jugend 2009 wurden aus den zwei Mannschaften immer mehr. Ich trainiere auch weiterhin noch Mannschaften bei Preußen. Zwischendurch habe ich zusätzlich beim Club Raffelberg für zwei Jahre die Knaben D trainiert und eine Hallensaison als Co Trainer bei den ersten Damen mitgemacht.

Eine gute Hockey-Fee läßt dir drei Wünsche frei:

1. Erfolgreiche Arbeit mit meinen Mannschaften
2. Irgendwann alleine vom Trainer sein leben zu können
3. Selbst hoffentlich noch ein paar Jahre Hockey spielen zu können. In den letzten hatte ich leider nur wenig spielen können wegen längeren Verletzungspausen.

Ein paar eigene Gedanken:

Nach der ersten Hallensaison habe ich schon erste Fortschritte bei den einzelnen Mannschaften gesehen. Ich hoffe, dass dieser Weg weiter erfolgreich bestritten wird.

Tabak & Presse

Schreibwaren
Reisebüro
Lotto und NKL
Tabak und Presse

Steeler Str. 426 ▪ 45138 Essen ▪ Telefon 0201 / 26 42 23

Geöffnet: Mo.-Fr. 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr

Strategie 25/25

Wenn man bedenkt, dass der HCE vor acht Jahren im weiblichen Jugend- und Damenbereich zu den führenden Vereinen in Deutschland gehörte, müssen wir selbstkritisch zugeben, dass wir gewaltig an Boden verloren haben. Präsidium und Vorstand haben sich zusammen mit einer kleinen Projektgruppe Gedanken gemacht, wie der HCE wieder an diese führende Position im gesamten Jugendbereich gelangen kann, um möglichst viele sehr gut ausgebildete Spieler für die Erwachsenenmannschaften zu entwickeln. Hiervon ausgehend möchten wir auf der Basis der „Strategie 25/25“ in acht Jahren (2.5.2025) wieder zur alten Stärke und Bedeutung zurückfinden.

Wohl wissend, dass der HCE in einem hart umkämpften Umfeld steht, was sowohl die Konkurrenz im Hockey in NRW aber auch die anderen Sportarten betrifft, sehen wir gute Chancen viel mehr Kinder und Jugendliche an uns zu binden. Über unsere Mission „ begeistern, entwickeln, unterhalten und siegen“ ist unsere Vision anders und nachhaltig besser zu sein mit folgenden Einzelzielen:

O Etablieren aller Jugendklassen in der Leistungsebene
O Verstärkung der Erwachsenenkader durch eigenen Nachwuchs
O Binden der Mitglieder an den Verein
O Familienverein mit einem integrierten Konzept sowohl für den Leistungs- als auch den Breitensport.

Beim Kinderhockey steht bei den Minis neben der spielerischen Ausbildung auch die Integration von Eltern und Kindern in den Verein im Mittelpunkt. Im C- und D-Bereich liegt der Schwerpunkt in der technischen Ausbildung mit dem Ziel dem Erreichen der Endrunde. Darüber hinaus soll das Zusammengehörigkeitsgefühl über Teilnahmen an Turnieren gefördert werden.

Beim Jugendhockey ist neben dem Ziel des Erreichens der WHV-Endrunde das wichtigste, die Spieler an das Erwachsenenhockey heranzuführen. Hierzu sind individuelle Trainingspläne und die Förderung von Spezialisten herausragende Themen.

Uns ist klar, dass wir für das Erreichen der Gesamtstrategie nicht nur einen langem Atem , sondern auch detaillierte Ausbildungs- und Trainingspläne benötigen. In einer Projektplanung „19/19“ geht es darum, diese sechs Teilschritte mit folgenden Themen anzugehen:

o Ausbildungsstandards
o Sichtungskonzept
o Athletikkonzept
o Vereinsstruktur
o Vereinsangebote
o Förderkonzept & Spezialistenausbildung

Das heißt, wir wollen recht kurzfristig mit der Umsetzung dieser Themen starten, um in rund zwei Jahren die ersten Ergebnisse vorweisen zu können. Die nächste, weitere Prüfung der Zielerreichung ist dann am 2.1.2021 („21/21“) geplant.

Alle diese aufgeführten Punkte bedürfen eines immensen Einsatzes an Ressourcen besonders im Trainerbereich. Diesen Einsatz können wir aus dem laufenden Haushalt nicht stemmen. Nachdem der Verein gerade erst zum 1.1.2017 die Beiträge erhöht hat, wollen wir nicht weiter an dieser Schraube drehen. Hier wollen wir als Familienverein punkten und nicht die enormen Beiträge anderer Hockeyvereine in der Umgebung verlangen. Ferner gilt es , die materielle Konkurrenzfähigkeit zu anderen Sportarten nicht zu verlieren.

Unser Beitragsaufkommen der knapp 500 Mitglieder beträgt rund 90.000 €. Durch weitere Zuschüsse, Sponsoring und Spenden bekommen wir unseren Gesamtetat von rund 115.000 € so gerade gedeckt. Anders als in anderen Vereinen werden beim HCE die 1. Damen- und Herrenmannschaft nicht von der Bei-

tragsverpflichtung ausgenommen. Selbst die Kosten der Fahrten zu den Auswärtsspielen werden von den Erwachsenenmannschaften selbst bestritten. Das heißt, dass die Beiträge für die Jugendlichen über die Leistungen der Trainer auch wieder den Jugendlichen zugutekommen und es keine „Quersubventionierung“ gibt.
In einer ersten Kalkulation des Gesamtkonzepts kommen wir in der Endstufe der Umsetzung auf einen Betrag von rund 80.000 €. Hier sind im Wesentlichen Trainergelder allgemein als auch für die Spezialtrainings (Ball, Athletik, Torwart) enthalten. Hinzu kommen Ausstattungskosten der Teams und der Torhüter, Kosten für Vorbereitungsturniere usw.

In der ersten Stufe „19/19“ gehen wir von einem Finanzbedarf von rund 30.000 € für Trainer aus, um im Kinderbereich mit den Teilschritten zu starten.

Mangels Großsponsoren möchten wir den Finanzbedarf auf möglichst viele Schultern verteilen und Sie daher herzlichst um Spenden bitten, die nach Möglichkeit nicht nur einmalig sind, sondern das erläuterte Konzept auch über die Jahre finanziell begleiten und unterstützen. Natürlich sind auch wir auch über jeden Hinweis auf Firmen dankbar, die dem HCE über ein Sponsoring helfen wollen. Hierbei sind wir natürlich auch für Sachleistungen dankbar.
Interessenten an einem Sponsoring wenden sich bitte innerhalb der nächsten 4-6 Wochen an die ersten Ansprechpartner **Patricia Steiner (mailto:patricia.steiner@arcor.de)** oder **Christoph Fischer (mailto:mmcfischer@versanet.de)**, um weitere Details abzustimmen, Ihr finanzielles Engagement anzumelden und Fragen auch bezüglich der steuerlichen Absetzung von Spenden zu stellen.
Wir bedanken uns jetzt schon für Ihr Engagement, um mit dem Verein einen großen Schritt in die Zukunft zu gehen.

Liebe Grüße
HC ESSEN

HURRAH !

GEWONNEN

Ziehung Hauptpreis

Bei unserem zweiten Preisrätsel konnten wir durch die Mithilfe unseres Sponsors **schürholz brille und linse** wieder einen attraktiven Preis anbieten. Viele Mitglieder haben an dem Rätsel teilgenommen. Deshalb musste letztendlich das Los über die Gewinnerin bzw. den Gewinner entscheiden. In dem blauen Gefäß warten die Namenszettel darauf, gezogen zu werden.

Die Ziehung fand am 16.03.17 in den Geschäftsräumen von **schürholz brille und linse**, Kaiser-Otto-Platz 9 in Essen Steele statt.

Als Glücksfee stellte sich Augenoptikermeisterin Kathi Gehrings zur Verfügung. Vielen Dank noch einmal dafür.

Als Gewinner des Hauptpreises wurde gezogen:

Ziehung Sonderpreis

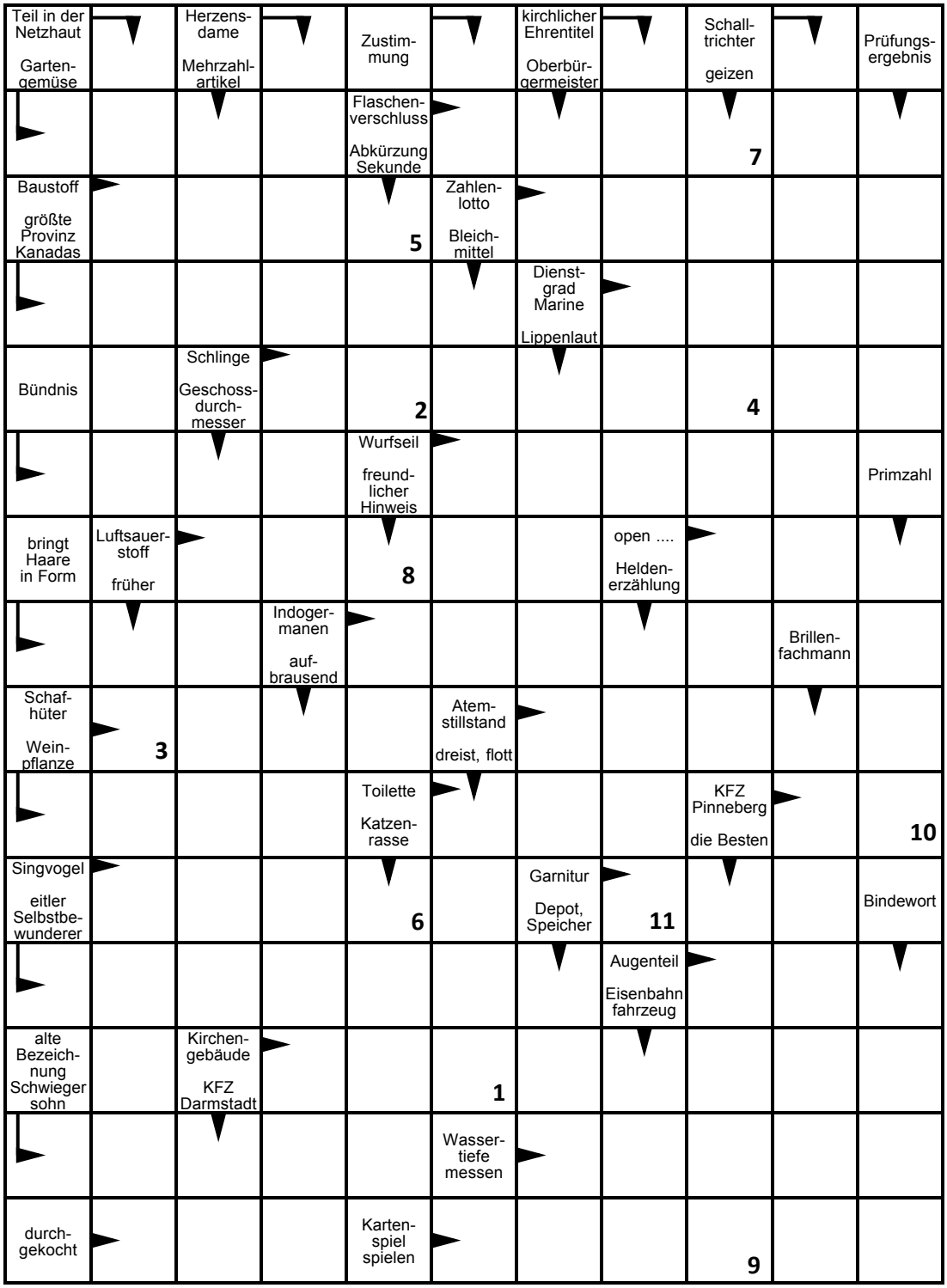
Aufgrund der hohen Beteiligung bei diesem Gewinnspiel entschloss sich Jörg Schürholz spontan dazu, zusätzlich noch einen Sonderpreis zu spendieren. Bei einer zweiten Ziehung wurde die Gewinnerin für einen 50,00 Euro Gutschein ausgelost.

Als Gewinnerin des Sonderpreises wurde gezogen:

Beiden Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch.
Die Gutscheine sind bei **schürholz brille und linse, Kaiser-Otto-Platz 9, 45276 Essen** hinterlegt und können dort während der Geschäftszeiten in Empfang genommen werden

In dieser Ausgabe verlosen wir einen Hockeyschläger, 36,5“, MATADOR NX9.

Der Schläger hat einen Wert von 149,00 Euro.



Teilnahmebedingungen
Die Teilnahme am Kreuzworträtsel vom SELFPASS ist kostenlos und richtet sich ausschließlich nach diesen Teilnahmebedingungen.

Ablauf des Gewinnspiels
Bis zum **30.06.17** kann die richtige Lösung per E-Mail an folgende Anschrift eingesendet werden **selfpass_raetsel@outlook.de**

Teilnahme
Pro Teilnehmer nimmt nur eine übermittelte E-Mail am Gewinnspiel teil. Nach Teilnahmeschluss eingehende Einsendungen werden bei der Auslosung nicht berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigte
Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des HCE. Nicht teilnahmeberechtigt am Gewinnspiel sind alle Redaktionsmitglieder des SELFPASS.

Gewinn, Benachrichtigung und Übermittlung des Gewinns
Zu gewinnen gibt es einen Hockey-Schläger, MATADOR NX9, im Wert von 149,00 Euro. Die Ermittlung des Gewinners erfolgt nach Einsendeschluss. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.
Die Lösung und den Gewinner findet ihr in der nächsten Ausgabe des SELFPASS.

Das Lösungswort für unser neues Rätsel:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

EINSENDESCHLUSS:
30.06.2017

Ihr erhaltet das Lösungswort, indem ihr die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge in die Kästchen eintragt. Dann einfach eine E-Mail schreiben an:

selfpass_raetsel@outlook.de

Vergesst bitte nicht, euren Namen zu nennen !!

TERMINE + ÖFFNUNGSZEITEN bis Juli 2017

DATUM:	aktuelle Öffnungszeiten
MONTAGS	**ab 17 Uhr** ist das Clubhaus geöffnet
DIENSTAGS	**ab 15.30 Uhr** ist das Clubhaus geöffnet – es gibt selbstgebackenen Kuchen – baked Potatoes mit Dip und Salat – ab 18 Uhr frische Frikadellen ... Frikandel spez. - Camembert mit Preiselbeeren, Birnen und Toast –
MITTWOCHS	**ab 16.30** ist das Clubhaus geöffnet – es gibt Mettbrötchen – POMMES „TO GO“ - Pfannekuchen mit div. Belag –
DONNERSTAG	**ab 15 Uhr** ist das Clubhaus geöffnet – es gibt selbstgebackenen Kuchen – POMMES „TO GO“
FREITAGS	**ab 16 Uhr** ist das Clubhaus geöffnet es gibt selbstgebackenen Kuchen – baked Potatoes mit Dip und Salat – POMMES mit CURRYWURST Camembert mit Preiselbeeren, Birnen und Toast - BAGUETTE MIT DIP´S – Strammer Max - ... und man siehe auf die aktuelle Tageskarte –
SAMSTAGS	das Clubhaus hat zur Bundesligazeit geöffnet + wenn Spiele laut aktuellem Spielplan stattfinden – siehe dazu auf die Homepage vom HCE1899.de
SONNTAGS	das Clubhaus ist geöffnet zu den einzelnen Spielen der Mannschaften - siehe dazu auf die Homepage vom HCE1899.de

wir zeigen Bundesliga, Samstags ab 15 UHR
+ interessante Champions League Spiele,
+ DFB Pokal Spiele .....

FERIEN

innerhalb der OSTERFERIEN (9.4. – 23.4.) gelten separate ÖFFNUNGSZEITEN
bitte AUSHANG beachten !! – am 22.4. bleibt das Clubhaus geschlossen !!
CHRISTI HIMMELFAHRT: DO 25.5. ist das Clubhaus ebenso geschlossen.
PFINGSTEN: vom 3.6.-6.6. geschlossen, (das „Clubhaus“ macht mal Betriebsferien)
innerhalb der SOMMERFERIEN ist das Clubhaus vom 24.7. – 13.8. GESCHLOSSEN

zu den HOCKEYCAMPS ist das Clubhaus natürlich geöffnet –
dazu bitte diverse Aushänge bezüglich der Aktionen beachten –

Typisch wir.
Typisch hier.

Stauder Ruhrtyp:
Einer von uns.

Ruhrtyp.
Süffig, hell
und typisch
Stauder!

Thomas Stauder

Axel Stauder

Stauder®

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.